

NRW / Städte / Geldern / Kultur im Gelderland

Wachtendonk

Festliche Klänge vom Musikverein „Lyra“

18. Dezember 2018 um 05:10 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Der Musikverein „Lyra“ Wachtendonk spielte ein wohlklingendes Adventskonzert. RP-Foto: Norbert Prümen.

Foto: Norbert Prümen (nop)

Wachtendonk. Mit bekannten und besinnlichen Weisen erfreute das Orchester in Wachtendonk in der Michael-Kirche.

Von Sabine Hannemann

(sabi) Eine rappelvolle Michael-Kirche in Wachtendonk erlebten die Aktiven des Musikvereins „Lyra“. Ihr Konzert am dritten Adventskonzert hat Tradition und gilt als fester Termin. Schon beim Einmarsch des Kinder- und Jugendorchesters, das mit knapp 20 Akteuren eröffnete, applaudierte das Publikum, machte dem Nachwuchs Mut. „Wir haben uns alle intensiv vorbereitet“, verriet „Lyra“-Vorsitzender Stefan Hoffmann bei der Begrüßung.

Den jungen Musizierenden gelang es schnell, sich mit „Christmas Classic“ in ihrer Eisbrecher-Funktion vor so viel Publikum zurechtzufinden. „Der Start ist gelungen“, so das Lob des Dirigenten Helmut Heister, der vom Einfachen zum Anspruchsvollen mit einem Stück aus dem Erfolgsmusical „Grease“ wechselte. Mit einem Potpourri an traditionellen Weihnachtsliedern begeisterte das junge Orchester sein Publikum zum Schluss. Für den Vorsitzenden Hoffmann bot sich die Möglichkeit, die musikalische Leistung einzelner im Jugendorchester hervorzuheben.

Nach dem raschen Wechsel übernahm das Gesamtorchester. Knapp 40 Akteure stimmten die unterschiedlichsten Stücken an, die einmal mehr die Vielfalt wie das musikalische Können unter Beweis stellten. Heister stellte knapp die jeweiligen Stücke und ihre Entstehungszeit vor, beispielsweise beim „Gustav-Holst-Festival“ oder „El Condor Pasa“, einem peruanischen Musikstück aus dem 18. Jahrhundert. Das bewegende Lied „Gabriellas Song“ aus dem schwedischen Musikfilm „Wie im Himmel“ schloss sich an. Traditionell das Medley mit altbekannten Weisen wie „Oh, Tannenbaum“, „Alle Jahre wieder“ oder „Süßer die Glocken nie klingen“. Dem Orchester gelang es immer wieder, die im Konzertverlauf aufgebaute Spannung zu halten und musikalisch zu überraschen.

Den Kontakt zum Publikum hielt Larissa Hartjes, die verschiedene weihnachtliche Geschichten vorlas, die zum Schmunzeln und Nachdenken anregten. So die Geschichte vom „Auszug aller Ausländer“, in der sich unter anderem wohl bekannte Lebensmittel und Leckereien zur Weihnachtszeit auf den Weg zurück in ihre fernen Ursprungsländer machten. Sie folgten dem Aufruf „Ausländer raus“. Mit einem Medley moderner Weihnachtslieder verabschiedete sich das Gesamtorchester. Das restlos begeisterte Publikum applaudierte stehend.

Der Musikverein „Lyra“ ist auf der Suche nach Schlagzeugern und Percussionisten. Interessierte wenden sich an Stefan Hoffmann. Er ist zu erreichen unter Telefon 02836 2289986.